

## Produktcheck: Berenberg Euro Enhanced Liquidity

ISIN: DE 000 A1J 3N8 3 | letzter Rücknahmepreis: 101,65 Euro



**Anleger, die derzeit Geld parken wollen, haben ein Riesenproblem.** Denn Liquidität vorzuhalten, ist angesichts der Zinslandschaft teuer. Vielfach müssen Anleger sogar negative Renditen in Kauf nehmen.

**Wer einen Teil seines Investitionskapitals jederzeit verfügbar halten möchte, findet kaum noch rentierliche Anlagemöglichkeiten.** Auf Tagesgeld- oder Sparkonten werden inzwischen nur noch Zinsen im NullkommaX-Bereich gezahlt (zwischen 0,01 und 0,10%). Selbst Sonder- und Lockvogelangebote kommen über die Zinsmarke von 1% nicht hinaus.

**Schlimmer noch: Selbst für Tagesgeldkonten geben Banken inzwischen vermehrt Negativzinsen an ihre Kundschaft weiter.** Die Zahl der Banken und Broker, die „Strafzinsen“ für das Halten liquider Mittel verlangen, wächst. Zuletzt hat flatex Negativzinsen eingeführt. Damit sind Negativzinsen längst nicht mehr nur ein „Luxusproblem“ sehr vermögende Privatanleger oder Unternehmer. Vor allem in der Schweiz gehen die Geldhäuser und Vermögensverwalter immer rigoros vor.

**Geldmarktnahe Fonds oder Geldmarktfonds können dennoch gute „Geldparkplätze“ sein.** Diese Fonds investieren in kurz laufende, festverzinsliche Anlagen oder in Geldmarktinstrumente und versuchen so eine attraktivere Rendite zu erwirtschaften, als es im Bankenzinsbereich derzeit möglich ist.

**Der BERENBERG EURO ENHANCED LIQUIDITY ist ein solcher geldmarktnaher Investmentfonds.** Vor allem im vergangenen Jahr fiel er mit einer vergleichsweise hohen Wertentwicklung auf. Seit seiner Auflage im September 2012 hat der Fonds eine Gesamtrendite von 7,31% für die Investoren erwirtschaftet. Pro Jahr lag die „Verzinsung“ bei gut 1,8% und damit deutlich höher, als bei Tagesgeld- oder Festgeldkonten zu erwarten ist.

**In den vergangenen zwölf Monaten hat das Investmentteam um Fondsmanager Felix Stern sogar eine Rendite von 2,28% erzielt.** Der Fonds investiert schwerpunktmäßig in fest- und variabel verzinsliche Schuldverschreibungen europäischer Emittenten mit Investment

Grade Bonität (Rating: AAA bis BBB- nach Standard & Poors). Etwaige Fremdwährungsrisiken werden in Euro abgesichert. Neben Staatsanleihen, Pfandbriefen und Unternehmensanleihen finden auch Geldmarktpapiere Eingang ins Fondsportfolio. Dem Anlagehorizont entsprechend soll die durchschnittliche Portfolioduration, also die Kapitalbindungsdauer eines Investments, zwei Jahre nicht überschreiten.

**Der geschickte Mix macht den Fonds zum attraktiven und liquiden Geldparkplatz für Anleger.** Verschiedene Anlageinstrumente unterschiedlicher Laufzeiten, Bonitäten und Sektoren diversifizieren Risiken. Der große Anteil an Floatern, also kurzlaufenden Anleihen mit variabler Verzinsung, macht das Fondsportfolio gegenüber Zinsänderungen weniger anfällig.

**Darüber hinaus ist das Risikomanagement integraler Bestandteil des Investmentprozesses.** Die langfristige Zielvolatilität von 0,5% p.a. soll möglichst nicht überschritten werden. Aktuell liegt diese mit 0,2% p.a. deutlich unter dem maximal tolerierbaren Schwankungsbereich. Der Wert der Anlage schwankt also kaum – ein wesentlicher Vorteil für Investoren, die Geld zwischenzeitlich parken, es bei Bedarf aber auch kurzfristig wieder entnehmen wollen.

**Insgesamt rund 125 Einzelpositionen bilden aktuell das Fondsportfolio.** Die zehn größten Einzeltitel vereinen knapp ein Viertel des Fondsvolumens. Darunter finden sich beispielsweise variabel verzinsten Anleihen (Floating Rate Notes) der US-Banken Morgan Stanley (3,54%), Goldman Sachs (3,00%) oder Wells Fargo (2,07%). Aber auch Papiere des deutschen Automobilkonzerns Volkswagen (1,76%) sind im Portfolio enthalten. Der Fonds kann ohne Ausgabekosten direkt über die KAG bezogen werden. Ein Börsenhandel der Anteile ist nicht vorgesehen. Zinserträge werden einmal im Jahr ausgeschüttet.

► **Fazit:** Der Berenberg Euro Enhanced Liquidity Fonds eignet sich perfekt für kurzfristig orientierte Anleger und als Tages- bzw. Festgeldersatz. Der Fonds ist für Stiftungen interessant.

i Berenberg Euro Enhanced Liquidity	
Produktcharakteristika	<ul style="list-style-type: none"> <li>Auflegedatum: 24.09.2012</li> <li>Fondsvolumen: 313,5 Mio. EUR</li> <li>Ausgabeaufschlag: keiner</li> <li>Ausschüttungsart: ausschüttend</li> <li>Anlagestrategie: geldmarktnaher Investmentfonds, investiert in kurzlaufende Anleihen und Geldmarktpapiere</li> <li>Gesamtkostenquote (TER): 0,39 % p.a.</li> </ul>
Stärken-Schwächen-Profil	<ul style="list-style-type: none"> <li>+ vergleichsweise kostengünstig, TER liegt deutlich unter Marktschnitt bei Geldmarktfonds</li> <li>+ Währungsrisiken werden abgesichert</li> <li>+ Portfoliodiversifikation über Laufzeiten, Bonitäten und unterschiedliche Instrumente</li> <li>+ überdurchschnittliche Wertentwicklung</li> <li>+ Zielvolatilität wird bislang eingehalten</li> </ul>
FUCHS-Bewertung	<p><b>Bewertungsfazit:</b> Der Berenberg Euro Enhanced Liquidity beeindruckt mit einer überdurchschnittlich guten Wertentwicklung bei gleichzeitig geringer Volatilität. Als Tagesgeld-Ersatz ist der Fonds eine echte Alternative zu den aktuellen Niedrigst-Zins-Angeboten der Banken.</p>